

Ms. or. oct. 53

Allgemeine Daten	
Signatur	
↳ neu	Ms. or. oct. 53
↳ alternativ	alte Signatur : Schott f.6a
Typ	Sammelhandschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Reck Moradi
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHPersianMSBook_manuscript_00000603
erstellt am	2018-05-03T12:57:17.537Z
letzte Änderung	2019-05-08T07:30:54.719Z
Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift	
Sprache	Osmanisch-Türkisch Persisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Thematik	Poesie
Inhalt	de Gedichtsammlung, überwiegend in Türkisch, teilweise in Persisch: Bl. 211a, 211b, 214a, 214b, 256a (meist von Ğāmī), Bl. 258a (Ḥaidar und Āṣafī). Bl. 257a Ruba'iyāt (s. auch Pertsch 1889, S. 340). Bl. 194b: ein persisches Maṭnawī mit türkischen Versen. Es wird auf Bl. 197a-b fortgesetzt. Kustode vorhanden.
Einträge/Stempel	de Bl. 177b, 182b, 217b: runde Stempelabdrücke Bl. 226a und b: verwischte Stempelabdrücke
Äußere Beschreibung	
Einband	de Rotbrauner Ledereinband mit blind gepressten Medaillons mit Anhängern und Rahmen auf beiden Deckeln. Bunt marmorierte Innenspiegel. de Leicht brüchig
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich olivgrün
↳ Zustand	de verschmutzt, fleckig, Wasserränder, stockfleckig. Bl. 75-90, 156-157 und 165-167 fast lose. Bl. 13 und 70: orangefarbig, Bl. 177 und 182: grün Bl. 213b: marmoriert.
Blattzahl	de 288 Bl. und am Ende zwei auf der Vorderseite unbeschriebene, im Jahr 1975 nicht gezählte Blätter (Bl. 289 und 290). Bl. 8-74: parallele arabische Blattzählung (Bl. 4-70). Bl. 5b, 6a, 181b unbeschrieben. Zwischen Bl. 162b-163a sieben unbeschriebene und ungezählte Blätter, Bl. 164a vermutlich europäisch bekrizelt, Bl. 164b und 290b Krizeleispuren. Krizeleien auch auf anderen, beschriebenen Blättern (Bl. 132b, 135b). Bl. 181a schwarze Striche und Zahlen.
Blattformat	de 12 x 18,5 cm
Anmerkungen	de In diesem Band sind unter dem Bibliothekstitel "Carmina poetae Turcice" zahlreiche türkische und einige persische Gedichte gesammelt. Die türkischen sind ausführlich aufgezählt bei Pertsch 1889, S. 334-340 # 334. Dort folgt auch eine kurze Beschreibung der persischen Verse (S. 340). Bl. 113b-156b haben Kustoden. Die Kustode auf Bl. 156b weist auf eine folgende

	Textlücke hin. Bl. 260b enthält Multiplikationsaufgaben des Kleinen Einmaleins mit Lösungen.
Textspiegel	de sehr unterschiedlich
Außenmaße	de 18 x 13 x 4,5 cm
Zeilenzahl	de variierend
Kustoden	sporadisch
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nash arabisches Alphabet → Nasta'liq
↳ Tinte	schwarz rot
↳ Ausführung	de Sehr unterschiedlich. Abschnittsweise Überschriften und Überstreichungen in Rot.